

# SensoLyt<sup>®</sup> 650-7 Ex

Ex ib IIC T6 Gb X

PH/REDOX-ARMATUR OHNE IMPEDANZWANDLER MIT TEMPERATURMESSFÜHLER,  
GEEIGNET ZUM BETRIEB IN EXPLOSIONS-GEFÄHRDETEN BEREICHEN



a xylem brand

<b>DE Deutsch</b>	Beachten Sie beim Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen die Sicherheitsanforderungen gemäß Dokument ba77057y.
<b>EN English</b>	For operation in a potentially explosive atmosphere, heed the safety requirements according to document ba77057y.
<b>BG български</b>	При работа във взривоопасна среда спазвайте изискванията за безопасност съгласно Документ 77057y.
<b>CS Česky</b>	Při provozu v oblastech ohrožených výbuchem prosím dodržujte bezpečnostní požadavky dle dokumentu ba77057y.
<b>DA Dansk</b>	Overhold sikkerhedskravene i henhold til dokument ba77057y ved drift i eksplosionsfarlige områder.
<b>EL Ελληνικά</b>	Κατά τη λειτουργία σε εκρήξιμες ατμόσφαιρες λάβετε υπόψη τις απαιτήσεις ασφάλειας σύμφωνα με το έγγραφο ba77057y.
<b>ES Español</b>	Al trabajar en zonas expuestas a explosiones observe las prescripciones de seguridad conforme al documento ba77057y.
<b>ET Eesti keel</b>	Plahvatusohtlikus keskkonnas käitamisel arvestage dokumendis ba77057y sätestatud ohutusnõuetega.
<b>FI Suomi</b>	Jos käytät laitetta räjähdysalttiilla alueilla, noudata asiakirjan 77057y mukaisia turvallisuusvaatimuksia.
<b>FR Français</b>	En cas d'utilisation dans les zones à risques d'explosion, respecter les exigences de sécurité selon le document ba77057y.
<b>HR Hrvatski</b>	Pri radu u područjima u kojima postoji opasnost od eksplozije pridržavajte se sigurnosnih zahtjeva u skladu s dokumentom ba77057y.
<b>HU Magyar</b>	Robbanásveszélyes területen történő üzemeltetés esetén vegye figyelembe a ba77057y jelű dokumentumban előírt biztonsági követelményeket.
<b>IT Italiano</b>	In caso di utilizzo in atmosfere potenzialmente esplosive osservare le disposizioni di sicurezza riportate nel documento ba77057y.
<b>LT Lietuviškai</b>	Dirbdami zonose su sprogia aplinka laikykite ba77057y dokumento saugumo technikos nurodymų.
<b>LV Latviešu</b>	Ekspluatācijas laikā, sprādzienbīstamajās zonās ievērojiet drošības prasības saskaņā ar dokumentu ba77057y.
<b>NL Nederlands</b>	Neem bij het gebruik in explosie-gevaarlijke omgevingen de veiligheidsvoorschriften volgens document ba77057y in acht.
<b>NO Norsk</b>	Ved bruk i eksplosjonsfarlige omgivelser skal du følge sikkerhetskravene i henhold til dokument ba77057y.
<b>PL Polski</b>	Przy eksploatacji w obszarach zagrożonych wybuchem należy przestrzegać wymogów bezpieczeństwa zgodnie z dokumentem ba77057y.
<b>PT Português</b>	Durante a operação nas áreas com risco de explosão, observar os requisitos de segurança de acordo com o documento ba77057y.
<b>RO Română</b>	În cazul utilizării în zone cu potențial exploziv, vă rugăm să respectați cerințele de siguranță conform documentului ba77057y.
<b>RU Русский</b>	При работе во взрывоопасных зонах соблюдайте инструкции по технике безопасности, приведенные в документе ba77057y.
<b>SK Slovensky</b>	Pri prevádzke v priestoroch s nebezpečenstvom výbuchu dodržiavajte bezpečnostné požiadavky uvedené v dokumente ba77057y.
<b>SL Slovenščina</b>	Ob obratovanju v eksplozijsko ogroženih območjih morate upoštevati varnostne zahteve v skladu z dokumentom ba77057y.
<b>SV Svenska</b>	Vid drift i områden med explosionsrisk ska säkerhetskraven enligt dokument ba77057y beaktas.
<b>TR Türkçe</b>	Lütfen patlama tehlikesi bulunan alanlarda kullanırken ba77057y numaralı belge doğrultusundaki güvenlik talimatlarını dikkate alınız.

# Sensolyt® 650-7 Ex - Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Überblick</b>	<b>5</b>
1.1	Aufbau der pH/Redox-Armatur Sensolyt® 650-7 Ex	5
1.2	Empfohlene Einsatzbereiche	5
<b>2</b>	<b>Sicherheit</b>	<b>7</b>
2.1	Sicherheitsinformationen	7
2.1.1	Gefahrenhinweise in dieser Betriebsanleitung	7
2.1.2	Sicherheitsinformationen am Produkt	7
2.2	Sicherer Betrieb	8
2.2.1	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	8
2.2.2	Voraussetzungen für den sicheren Betrieb	8
2.2.3	Unzulässiger Betrieb	8
<b>3</b>	<b>Inbetriebnahme</b>	<b>9</b>
3.1	Lieferumfang	9
3.2	Installation	9
3.2.1	Einsatz in Explosionsgefährdeten Bereichen	9
3.2.2	Anschluss an den Messumformer	9
3.2.3	Montage der Einstabmesskette	10
3.3	Konfiguration des Messumformers	12
<b>4</b>	<b>Messen / Betrieb</b>	<b>13</b>
4.1	Kalibrieren	13
4.2	Messen	13
<b>5</b>	<b>Wartung und Messkettenwechsel</b>	<b>15</b>
5.1	Allgemeine Wartungshinweise	15
5.2	Messkette wechseln	15
5.3	Reinigung	18
5.4	Entsorgung	18
<b>6</b>	<b>Ersatzteile und Zubehör</b>	<b>19</b>
<b>7</b>	<b>Was tun, wenn ...</b>	<b>21</b>
<b>8</b>	<b>Technische Daten</b>	<b>23</b>
8.1	Allgemeine Merkmale	23
8.2	Explosionsschutz	23
8.3	Elektrische Daten	24
8.4	Messbedingungen	24
8.5	Kenndaten bei Auslieferung	24



# 1 Überblick

## 1.1 Aufbau der pH/Redox-Armatur SensoLyt® 650-7 Ex

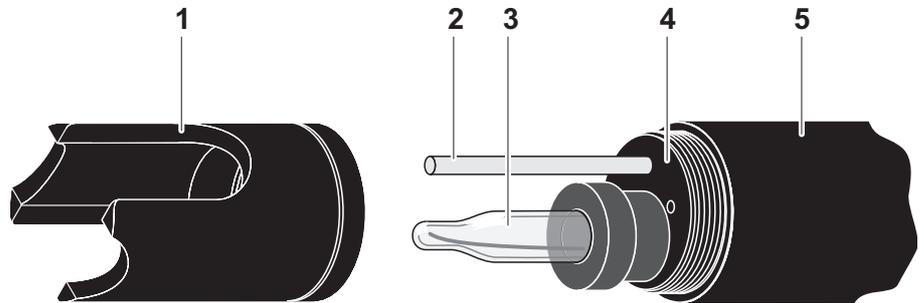


Bild 1-1 Aufbau der pH/Redox-Armatur SensoLyt® 650-7 Ex

1	Schutzkorb
2	Temperaturmessfühler
3	Einstabmesskette (nicht im Lieferumfang enthalten)
4	Messkettenaufnahme
5	Armatureschaft



Die verwendbaren pH-Einstabmessketten sind als Zubehör erhältlich (siehe Kapitel 6 ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR).

### Hochohmiger Messbetrieb

Bei der SensoLyt® 650-7 Ex wird die Messkettenspannung ohne Impedanzwandler zum Messumformer übertragen. Dafür wird der hochohmige pH/Redox-Eingang des Messumformers verwendet.

## 1.2 Empfohlene Einsatzbereiche

Die pH/Redox-Armatur SensoLyt® 650-7 Ex ist in Verbindung mit einer pH- bzw. Redoxmesskette zur stationären pH- bzw. Redoxmessung in Wasser/Abwasser-Applikationen geeignet. Geeignete Messketten finden Sie in Kapitel 6 ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR).



## 2 Sicherheit

### 2.1 Sicherheitsinformationen

#### 2.1.1 Gefahrenhinweise in dieser Betriebsanleitung

Die Gefahrenhinweise sind für folgende Gefahrenstufen definiert:

	<p style="text-align: center;"><b>⚠️ GEFAHR</b></p> <p>GEFAHR weist auf eine gefährliche Situation hin, die zu Tod oder schwerer Körperverletzung führt, wenn der Sicherheitshinweis nicht befolgt wird.</p>
	<p style="text-align: center;"><b>⚠️ WARNUNG</b></p> <p>WARNUNG weist auf eine gefährliche Situation hin, die zu Tod oder schwerer Körperverletzung führen kann, wenn der Sicherheitshinweis nicht befolgt wird.</p>
	<p style="text-align: center;"><b>⚠️ VORSICHT</b></p> <p>VORSICHT weist auf eine gefährliche Situation hin, die zu leichter oder mittelschwerer Körperverletzung führen kann, wenn der Sicherheitshinweis nicht befolgt wird.</p>
	<p style="text-align: center;"><b>ACHTUNG</b></p> <p>ACHTUNG weist auf Sachschäden hin, welche entstehen können, wenn die angegebenen Maßnahmen nicht befolgt werden.</p>

#### 2.1.2 Sicherheitsinformationen am Produkt

Beachten Sie alle Aufkleber, Informations- und Sicherheitssymbole am Produkt.

## 2.2 Sicherer Betrieb

### 2.2.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der bestimmungsgemäße Gebrauch der SensoLyt® 650-7 Ex besteht in der stationären Messung von pH-Wert bzw. Redoxspannung und Temperatur in Verbindung mit einer pH- bzw. Redoxmesskette in folgenden Bereichen:

- Wasser-/Abwasser
- Umwelt
- Industrie.

Die SensoLyt® 650-7 Ex ist gemäß Richtlinie 94/9/EG (ATEX) für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen zugelassen. Die Explosionsschutz-Kenndaten, Sicherheitshinweise und weitere Details finden Sie in dem beiliegenden Explosionsschutzdokument ba77057y. Das Explosionsschutzdokument ist in zahlreichen Sprachen verfügbar.

	<b>⚠ GEFAHR</b>
	Explosionsgefahr. Die Nichteinhaltung der Sicherheitsanforderungen gemäß Explosionsschutzdokument ba77057y kann zur Zündung einer explosiven Atmosphäre führen. Der Explosionsschutz ist nur dann vollständig gewährleistet, wenn alle Sicherheitsanforderungen eingehalten werden.

### 2.2.2 Voraussetzungen für den sicheren Betrieb

Beachten Sie folgende Punkte für einen sicheren Betrieb:

- Das Produkt darf nur seinem bestimmungsgemäßen Gebrauch entsprechend verwendet werden.
- Das Produkt darf nur mit den in der Bedienungsanleitung genannten Energiequellen versorgt werden.
- Das Produkt darf nur unter den in der Bedienungsanleitung genannten Umgebungsbedingungen betrieben werden.
- Das Produkt bzw. dessen Komponenten dürfen nur geöffnet werden, wenn dies für Installation und Wartungsarbeiten erforderlich und in der Bedienungsanleitung beschrieben ist.

### 2.2.3 Unzulässiger Betrieb

Das Produkt darf nicht in Betrieb genommen werden, wenn es:

- eine sichtbare Beschädigung aufweist (z. B. nach einem Transport)
- längere Zeit unter ungeeigneten Bedingungen gelagert wurde (Lagerbedingungen, siehe Kapitel 7 Technische Daten).

### 3 Inbetriebnahme

#### 3.1 Lieferumfang

- pH/Redox-Armatur SensoLyt® 650-7 Ex  
Die Armatur ist mit Schutzkorb und Schutzkappen versehen
- Betriebsanleitung
- Explosionsschutzdokument ba77057y

#### 3.2 Installation

##### 3.2.1 Einsatz in Explosionsgefährdeten Bereichen

	 <b>GEFAHR</b>
<p>Explosionsgefahr. Die Nichteinhaltung der Sicherheitsanforderungen gemäß Explosionsschutzdokument ba77057y kann zur Zündung einer explosiven Atmosphäre führen. Der Explosionsschutz ist nur dann vollständig gewährleistet, wenn alle Sicherheitsanforderungen eingehalten werden.</p>	

##### 3.2.2 Anschluss an den Messumformer

Das Anschlusskabel der SensoLyt® 650-7 Ex besitzt freie Aderenden zum Anschluss an eine Klemmleiste.

#### Anschlusschema Stratos Pro

Aderfarbe Sensor	Klemme Stratos Pro	Bezeichnung Klemme
transparent	A	meas. el.
grün/gelb	B + C (mit Brücke)	ref. el. / SG
weiß	H	RTD (GND)
braun	I	RTD



Beim Stratos Pro Messumformer befindet sich die Klemmleiste für den Sensoranschluss hinter der schwarzen Abdeckung mit der Aufschrift "ESD shield". Für weitere Details beachten Sie bitte die Bedienungsanleitung des Messumformers.

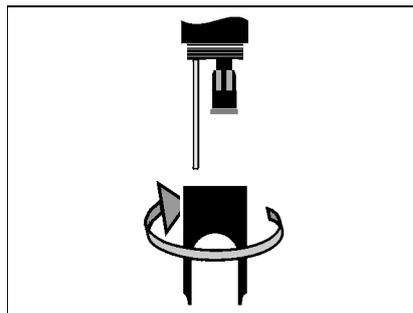
### 3.2.3 Montage der Einstabmesskette

<b>ACHTUNG</b>	
	Die Druckfestigkeit der messbereiten pH/Redox-Armatur kann durch die Druckfestigkeit der Messkette eingeschränkt sein (siehe Kapitel 8 TECHNISCHE DATEN). Achten Sie bei der Wahl der Messkette darauf, dass diese für den vorgesehenen Druck- und Temperaturbereich geeignet ist.

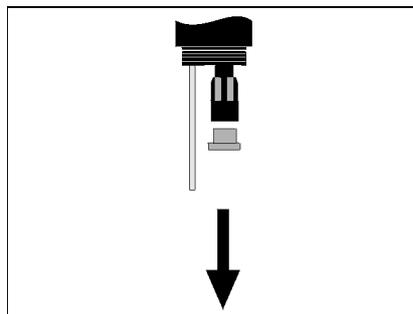


Auf die Spitze der Einstabmesskette ist eine KCl-gefüllte Kunststoffkappe aufgezogen, die die Messkette bei Lagerung (bzw. bei längeren Messpausen) aktiv hält. Zum Messen muss die Kappe abgezogen werden.

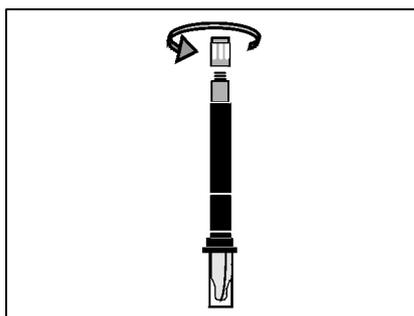
- 1 Den Schutzkorb von der Armatur abschrauben.



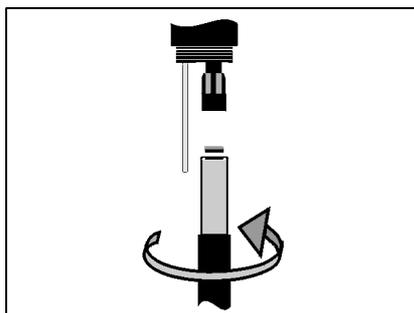
- 2 Den Verschlussstopfen von der Steckkopffassung der Armatur abziehen.



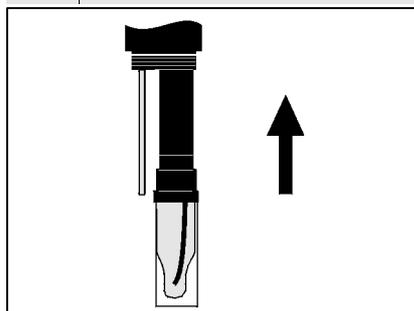
- 3 Die Schutzkappe vom Steckkopf der Einstabmesskette schrauben.



- 4 Die Einstabmesskette in die Steckkopffassung der Armatur einschrauben.

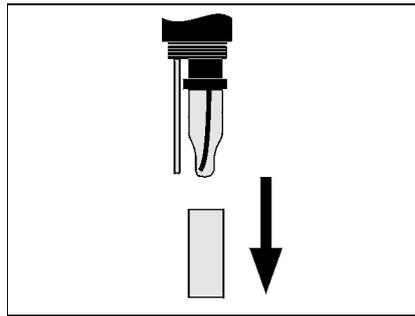


- 5 Die Einheit bis zum Anschlag in die Armatur schieben.

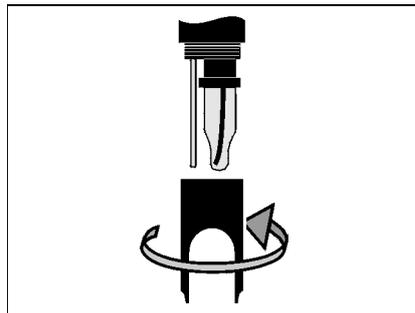


	<b>ACHTUNG</b>
	<p>Schieben Sie die angeschlossene Einstabmesskette wirklich bis zum Anschlag in die Armatur, so dass die Verbindung dicht ist.</p>

- 6 Die KCI-gefüllte Kunststoffkappe zum Messen von der Einstabmesskette abziehen.



- 7 Den Schutzkorb auf die Armatur aufschrauben.



- 8 Die Einstellungen für die Messkette am Messumformer vornehmen. Anschließend das Messsystem kalibrieren (siehe Abschnitt 4.1 KALIBRIEREN).

### 3.3 Konfiguration des Messumformers

Am Stratos Pro Messumformer müssen im Menü CONF folgende Werte eingestellt sein:

Menüpunkt (Menü CONF)	Wert
Temperaturfühlertyp	30 NTC



Einzelheiten zur Bedienung entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Messumformers.

## 4 Messen / Betrieb



Kalibrieren Sie das Messsystem nach der ersten Inbetriebnahme und in regelmäßigen Abständen (abhängig von der Anwendung).

### 4.1 Kalibrieren

**Warum kalibrieren?**

Beim Betrieb einer pH-Messkette verändern sich im Lauf der Zeit Steilheit und Asymmetrie der Messkette. Durch das Kalibrieren werden die aktuelle Steilheit und Asymmetrie der Messkette ermittelt.

**Wann kalibrieren?**

Kalibrieren Sie vor dem Messen und in regelmäßigen Abständen (abhängig von der Anwendung).

**Kalibrierverfahren**

Die verfügbaren Kalibrierverfahren hängen vom verwendeten Messumformer ab. Die einzelnen Schritte für die Kalibrierung sind in der Betriebsanleitung des Messumformers ausführlich beschrieben.

### 4.2 Messen

	<b>WARNUNG</b>
	<p>Der Kontakt mit der Messlösung kann zu einer Gefährdung des Anwenders führen! Je nach Art der Messlösung sind geeignete Schutzmaßnahmen zu ergreifen (Schutzkleidung, Schutzbrille etc.).</p>

Beachten Sie bitte:

- die Mindesteintauchtiefe der Armatur (> 40 mm)
- den Messbereich der verwendeten Messkette (siehe Bedienungsanleitung der Messkette).



## 5 Wartung und Messkettenwechsel

### 5.1 Allgemeine Wartungshinweise

Die pH/Redox-Armatur SensoLyt® 650-7 Ex arbeitet wartungsfrei. Die Wartung der Einstabmesskette bitte in der entsprechenden Bedienungsanleitung der Messkette nachlesen.

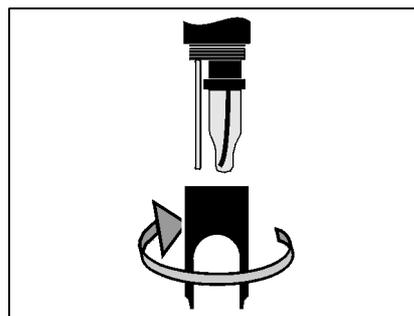
### 5.2 Messkette wechseln

	 <b>WARNUNG</b>
	<p>Der Kontakt mit der Messlösung kann zu einer Gefährdung des Anwenders führen! Je nach Art der Messlösung sind geeignete Schutzmaßnahmen zu ergreifen (Schutzkleidung, Schutzbrille etc.).</p>

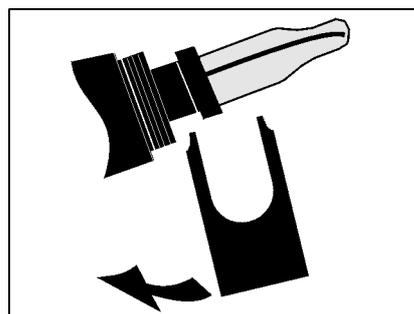
	 <b>VORSICHT</b>
	<p>Bei einem Bruch der pH-Messkette besteht Schnittgefahr durch Glassplitter!</p>

Ist ein Messkettenwechsel erforderlich, gehen Sie wie folgt vor:

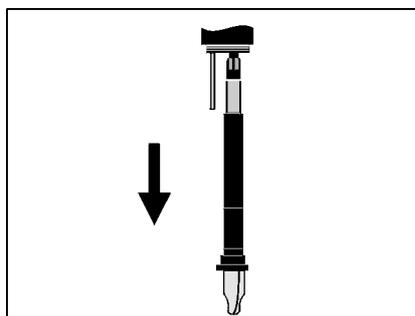
- 1 | Den Schutzkorb von der Armatur abschrauben.



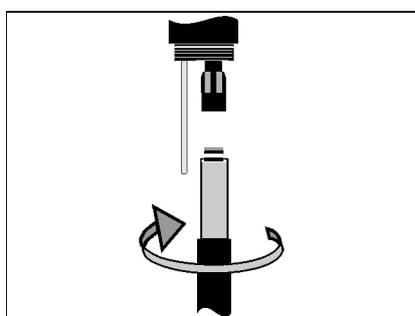
- 2 | Den Schutzkorb als Werkzeug zum Heraushebeln der Einstabmesskette verwenden.



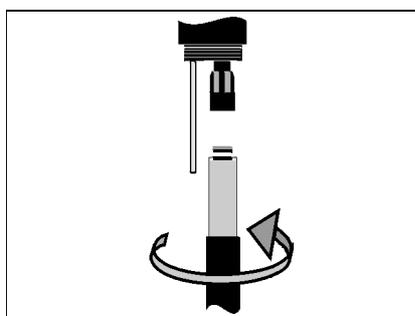
- 3 Die Einstabmesskette vorsichtig soweit herausziehen, bis die Steckkopfverschraubung sichtbar wird.



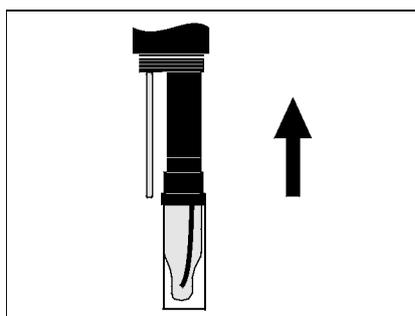
- 4 Die Einstabmesskette von der Steckkopffassung abschrauben (zur Entsorgung siehe Abschnitt 5.4).



- 5 Eine neue Einstabmesskette aufschrauben.



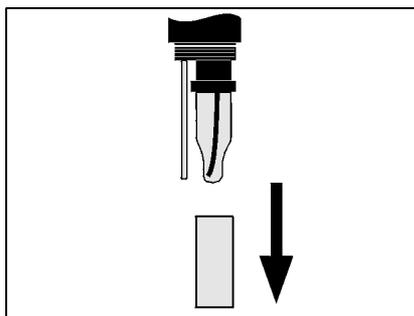
- 6 Die Einheit bis zum Anschlag in die Armatur schieben.



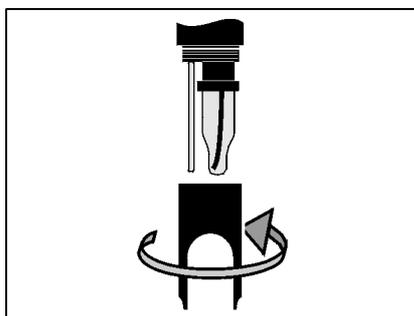
**ACHTUNG**

Schieben Sie die angeschlossene Einstabmesskette wirklich bis zum Anschlag in die Armatur, so dass die Verbindung dicht ist.

- 7 Die KCl-gefüllte Kunststoffkappe zum Messen von der Einstabmesskette abziehen.



- 8 Den Schutzkorb auf die Armatur aufschrauben.



- 9 Das Messsystem kalibrieren (siehe Abschnitt 4.1 KALIBRIEREN).

### 5.3 Reinigung

Bei normalem Betrieb (z. B. kommunale Abwässer) werden eine äußere Reinigung und Kalibrierung dringend empfohlen:

- bei Verschmutzung (nach Sichtkontrolle)
- bei Verdacht auf fehlerhafte Messwerte
- wenn der Messwert bei der Funktionskontrolle außerhalb des vom Anwender geforderten Genauigkeitsbereich liegt.

#### Äußere Reinigung

Verunreinigung	Reinigungsmittel
Schlamm und lose anhaftender Schmutz, Biofilme	weiches Tuch oder weicher Schwamm, warmes Leitungswasser mit Spülmittel
Salz- und / oder Kalkablagerung	Essigsäure (Volumenanteil = 20 %), weiches Tuch oder weicher Schwamm



Beachten Sie auch die Hinweise zur Reinigung der Messkette in der jeweiligen Betriebsanleitung.

### 5.4 Entsorgung

#### Armatur Einstabmessketten

Wir empfehlen, die Armatur als Elektronikschrott zu entsorgen.

Sofern keine anderslautenden behördlichen Regelungen gelten, können gebrauchte und defekte Einstabmessketten wie Hausmüll behandelt werden.

## 6 Ersatzteile und Zubehör

	<b>ACHTUNG</b>
	<p>Die Druckfestigkeit der messbereiten pH/Redox-Armatur kann durch die Druckfestigkeit der Messkette eingeschränkt sein (siehe Kapitel 8 TECHNISCHE DATEN). Achten Sie bei der Wahl der Messkette darauf, dass diese für den vorgesehen Druck- und Temperaturbereich geeignet ist.</p>

### pH-Einstabmessketten

Modell	Best.-Nr.
SensoLyt® SEA EX	109 115EX
SensoLyt® GDA EX	109 116EX
SensoLyt® ECA EX	109 117EX
SensoLyt® SEA-HP EX	109 118EX

### Redox-Einstabmesskette

Modell	Best.-Nr.
SensoLyt® PtA	109 125 EX

### Technische Pufferlösungen zur pH-Kalibrierung

Modell (Flaschen mit 1 Liter)	pH-Wert	Best.-Nr.
TEP 4	4,01	108 700
TEP 7	7,0	108 702
TEP 10	10,0	108 704



Informationen zu weiterem Zubehör finden Sie im WTW-Katalog und im Internet.



## 7 Was tun, wenn ...

### Messung liefert keine oder falsche Messwerte

Ursache	Behebung
– Armatur nicht angeschlossen	– Verbindung zur Klemmleiste überprüfen
– Messkette nicht angeschlossen oder defekt	– Messkette und Messkettenanschluss überprüfen
– Wässerungskappe noch auf Messkette	– Wässerungskappe abziehen, kalibrieren
– Keine oder eine fehlerhafte Kalibrierung durchgeführt	– Kalibrieren
– Messkette verschmutzt	– Messkette reinigen
– Flüssigkeit ist in die Armatur eingedrungen	– Armatur defekt, einsenden
– Geräteeinstellung falsch	– Geräteeinstellung korrigieren

### System nicht kalibrierbar

Ursache	Behebung
– Steilheit der Messkette zu gering	– Messkette wechseln
– Asymmetrie der Messkette zu hoch	– Messkette wechseln
– Armatur wird mit Redox-Messkette betrieben	– pH-Messkette verwenden



## 8 Technische Daten

### 8.1 Allgemeine Merkmale

<b>Integrierbare Messketten</b>	siehe Kapitel 6 ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR	
<b>Temperaturmessfühler</b>	Integrierter NTC 30 (30 kW / 25 °C)	
<b>Abmessungen</b>	Länge	311 mm (Armierungslänge inkl. Schutzkorb, ohne Kabelverschraubung)
	Schaftdurchmesser	40 mm
<b>Gewicht</b>	ca. 800 g (einschließlich 7 m Anschlusskabel, ohne Messkette)	
<b>Material</b>	Schutzkorb	POM, leitfähig
	Messkettenaufnahme	POM
	Gehäuse des Temperaturmessfühlers	Edelstahl 1.4571, beschichtet
	Schutzring	POM, leitfähig
	Schaft	POM, leitfähig
	Kabelverschraubung	POM
	Kabelmantel	PUR
<b>Anschlusskabel</b>	Länge	7 m
	Durchmesser	7 mm
	Kleinster zulässiger Biegeradius	Dauerbiegung: 150 mm Einmalbiegung: 70 mm
	Anschluss	Offene Aderenden mit Aderendhülsen zum Anschluss an die Messumformer-Klemmleiste
<b>Angewandte Richtlinien und Normen</b>	Allgemeine Sicherheit	<ul style="list-style-type: none"> <li>– EN 60079-0</li> <li>– EN 60079-11</li> <li>– EN 61010-1</li> </ul>

### 8.2 Explosionsschutz

**Explosionsschutz-Kenndaten** Siehe Dokument ba77057y (verfügbar in zahlreichen Sprachen).

### 8.3 Elektrische Daten

<b>Anschlussstyp</b>	Kabel mit freien Litzenenden	
<b>Anschlussbelegung</b>	<b>Aderfarbe</b>	<b>Belegung</b>
	braun	NTC
	weiß	NTC
	transparent	pH/Redox-Anschluss der Messkette
	grün/gelb	Referenzanschluss der Messkette

### 8.4 Messbedingungen

<b>Temperaturbereich</b>	Messmedium	0 °C ... + 40 °C
	Lagerung/Transport	- 5 °C ... + 65 °C

**Druckfestigkeit** Armatur mit eingebauter Messkette einschließlich Anschlusskabel:

Max. zulässiger Überdruck	10 <sup>6</sup> Pa (10 bar)
Schutzart	IP 68 (10 <sup>6</sup> Pa bzw. 10 bar)

Die SensoLyt® 650-7 Ex erfüllt die Anforderungen gemäß Artikel 3(3) der Richtlinie 97/23/EG ("Druckgeräterichtlinie").

	<b>ACHTUNG</b>
	<p>Die Druckfestigkeit der messbereiten pH/Redox-Armatur kann durch die Druckfestigkeit der Messkette eingeschränkt sein (siehe Kapitel 8 TECHNISCHE DATEN). Achten Sie bei der Wahl der Messkette darauf, dass diese für den vorgesehenen Druck- und Temperaturbereich geeignet ist.</p>

<b>Eintauchtiefe</b>	mind. 40 mm; max. 7 m Tiefe
<b>Betriebslage</b>	beliebig
<b>Einsatzbereiche</b>	Wasser- und Abwasserüberwachung

### 8.5 Kenndaten bei Auslieferung

<b>Temperaturmessung</b>	Fühlergenauigkeit	± 0,3 K
	Ansprechzeit	t <sub>99</sub> (99 % der Endwertanzeige nach) < 15 s



# Was kann Xylem für Sie tun?

Wir sind ein globales Team, das ein gemeinsames Ziel eint: innovative Lösungen zu schaffen, um den Wasserbedarf unserer Welt zu decken. Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht die Entwicklung neuer Technologien, die die Art und Weise der Wassernutzung und Wiedernutzung in der Zukunft verbessern. Wir bewegen, behandeln, analysieren Wasser und führen es in die Umwelt zurück, und wir helfen Menschen, Wasser effizient in ihren Haushalten, Gebäuden, Fabriken und landwirtschaftlichen Betrieben zu nutzen. In mehr als 150 Ländern verfügen wir über feste, langjährige Beziehungen zu Kunden, bei denen wir für unsere leistungsstarke Mischung aus führenden Produktmarken und Anwendungskompetenz, unterstützt durch eine Tradition der Innovation, bekannt sind.

**Weitere Informationen darüber, wie Xylem Ihnen helfen kann, finden Sie auf [xyleminc.com](http://xyleminc.com)**



**Serviceadresse:**

Xylem Analytics Germany  
Sales GmbH & Co. KG  
WTW  
Dr.-Karl-Slevogt-Str. 1  
82362 Weilheim  
Germany

Tel.: +49 881 183-325  
Fax: +49 881 183-414  
E-Mail [wtw.rma@xyleminc.com](mailto:wtw.rma@xyleminc.com)  
Internet: [www.WTW.com](http://www.WTW.com)



Xylem Analytics Germany GmbH  
Dr.-Karl-Slevogt-Str. 1  
82362 Weilheim  
Germany